



Medienmitteilung

23. November 2020

Zunahme der positiven Coronafälle im Benediktinerkloster Engelberg

Über das Wochenende sind zu den bereits bekannten zwei positiv auf das Coronavirus getesteten Mitbrüder, vier weitere Mitglieder der Mönchsgemeinschaft Träger des Virus geworden. Darunter befinden sich mit Pater Andri Tuor der Rektor der Stiftsschule sowie mit Pater Patrick Ledergerber der Pfarrer von Engelberg. Sie alle befinden sich in der Isolation. Alle am Coronavirus erkrankten Mönchen geht es den Umständen entsprechend gut. Sie weisen zum Teil trotz positivem Test, keinerlei Symptome auf.

Der Schulbetrieb der Stiftsschule sowie der Partnerschulen findet unter Einhaltung der strengen Schutzmassnahmen weiterhin statt. An den Schulen gilt seit Beginn des Schuljahres konsequent die Maskentragpflicht. Jederzeit telefonisch erreichbar ist das Pfarramt. Als weitere Sofortmassnahme hat die Klostergemeinschaft entschieden, den Gästetrakt bis voraussichtlich 11. Januar 2021 zu schliessen. Der Pfortendienst wird zum Schutz der Mönchsgemeinschaft über die Verwaltung aufrecht gehalten. Die Verwaltung und die Klosterbetriebe bleiben zu den publizierten Zeiten geöffnet. Das Kloster und die Stiftsschule sind jederzeit telefonisch erreichbar.

Die Werktags- und Sonntagsgottesdienste können bis auf weiteres nur via Livestream auf der Webseite des Klosters (www.kloster-engelberg.ch) mitgefeiert werden. Dies betrifft die Gottesdienste von Montag bis Samstag um 07.30 Uhr, sowie am Samstag um 09.30 Uhr und 17.00 Uhr. Am Sonntag werden die Gottesdienste von 09.30 Uhr und 11.00 Uhr übertragen. Zusätzlich werden der Vorabendgottesdienst am Samstag um 17.00 Uhr und der Gottesdienst am Sonntag um 09.30 Uhr auf dem lokalen TV-Sender TEP-TV übertragen. Ausschliesslich im geschlossenen Rahmen durchgeführt werden allfällige Beerdigungsgottesdienste. Die Gottesdienstzeiten können aufgrund der aktuellen Lage ändern und werden aktuell auf der Kloster-Webseite aufgeschaltet.

Die Klosterkirche bleibt ausserhalb der Gottesdienstzeiten für das persönliche Gebet offen. Es gilt dabei die allgemeine Maskenpflicht und die vom Regierungsrat des Kantons Obwalden festgelegte maximale Zulassungsgrenze von 30 Personen.

Die Klostergemeinschaft hofft, so rasch wie möglich wieder zur Normalität zurückkehren zu können. Bis dahin bleiben wir mit Ihnen im Gebet und in Gedanken verbunden.

Für Auskünfte:

Daniel Amstutz, Geschäftsführer Benediktinerkloster Engelberg

Telefon: 041 639 61 61, Email: daniel.amstutz@kloster-engelberg.ch